FSV Tech
Fachschaftsvertretung der Technischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg

Friedrich-Alexander-Universität
Technische Fakultät

Fachschaftsvertretung der Technischen Fakultät

Studierendenvertretung

FSV Technische Fakultät
Erwin-Rommel-Str. 60, 91058 Erlangen
fsv-tech@fau.de
https://stuve.fau.de

Erlangen, den 3. Oktober 2023

Sitzung der Fachschaftsvertretung am 01.02.2023
Öffentliches Protokoll

Inhaltsverzeichnis

A. Anwesenheit **3**

B. Formalia **4**

C. Berichte aus Gremien (1. Hälfte) **5**
C.1. Studentischer Konvent 5
C.2. UniLust 6

D. Vorgezogene Themen **6**
D.1. Prüfungsversuche 6
D.1.1. Einzelfall mit Coronaspätfolgen 6
D.1.2. Allgemeine Abschaffung Beschränkung an Prüfungsversuchen . . . 6

E. Berichte aus Gremien (2. Hälfte) **7**
E.1. FakRat 7
E.2. Sprat 7

F. Sonstige Berichte **7**
F.1. TF-Goes-DownTown 7
F.2. Jour Fixe mit Professor Wanka . 8
F.3. Vorstellung des Bachelors AI . . 8

G. Berichte der Arbeitskreise **9**
G.1. AK Protokoll 9
G.2. Ak Inventar 9
G.2.1. Inventarliste 9
G.2.2. Leck im Fahrradkeller . . 9
G.2.3. Europaletten 9
G.3. AK PR 9
G.3.1. Anfragen zu Stellen . . . 9
G.3.2. Ideen für Merchandise . 9
G.3.3. Fahrradersatzteilautomat 10
G.3.4. Sticker 10
G.4. AK IT 11
G.4.1. Allgemeiner Stand von Themen 11
G.4.2. Wlan im FSV-Raum . . . 11
G.5. AK Rundmail 11

H. Weitere Themen **11**
H.1. Arbeitswochenende/Teambuilding FSV 11
H.2. Essensbestellung 11
H.3. Abfragung der offenen ToDos . 11
H.4. Aktueller Stand der Ziele aus der konstituierenden Sitzung . . 12
H.5. Semesterbeitragserhöhung . . . 12
H.6. Themen aus der Studierendenvertretung für das Dekanat . . . 12
H.7. Hochschulgruppentreffen 13
H.8. TechFak-Verein 13
H.9. FSV-Mappe 13

Hinweis: Im öffentlichen Protokoll sind Namen von Personen i. d. R. entfernt und ggf. Themen gekürzt. Dies ist jeweils durch einen entsprechenden Hinweis gekennzeichnet.

H.10. Neubesetzung der Komission für Lehre 13
H.11. How-to-FSV Cheatsheet 13
H.12. Securitykosten 14
H.13. Aussagen von Stefan Arnold . . 14
H.14. Geplante Anschaffungen 14
H.15. Neuer Dokumentemaster 14

I. Nächste Sitzung 14

A. Anwesenheit

a). Anwesende Mitglieder

- Christian Peppel
- Tobias Pfützner
- Ruben Mons
- Carina Braun (bis 20:53 Uhr)
- Andreas Hierl (bis 19:06 Uhr)
- Simon Zapf
- Silvan Weiss (bis 21:06 Uhr)
- Marco Schering (bis 22:21 Uhr)
- Nadine Laube
- Tim Kotschenreuther
- Jan Raab (ab 18:17 Uhr)
- Jan Rieger (ab 19:10 Uhr)

b). Stimmrechtsübertragungen

- Betty Tessema → Ruben Mons
- Carina Görnert → Carina Braun
- Conrad Schröder → Tobias Pfützner
- Jan Rieger → Christian Peppel (bis 19:10 Uhr)
- Andreas Hierl → Nadine Laube (ab 19:06 Uhr)
- Carina Braun → Marco Schering (ab 20:53 Uhr)
- Silvan Weiss → Simon Zapf (ab 21:06 Uhr)

B. Formalia

Sitzungsbeginn: 18:12 Uhr

Ort: K1-119

Sitzungsleitung: Christian Peppel

Protokoll: Simon Zapf und Ruben Mons

Ladung: wird als ordnungsgemäß und fristgerecht festgestellt.

Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Es befinden sich 14 Stimmen im Raum.

Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

C. Berichte aus Gremien (1. Hälfte)

C.1. Studentischer Konvent

Ann-Sophie Scholl, aus der FSV-Med, wurde zur neuen Vorsitzenden des Konvents gewählt, nachdem Moritz Meckl zurückgetreten war. Der dadurch frei gewordene Spratposten wurde durch Gwyn Rhys Thomas von der FSV-Nat besetzt. Lukas Bogner hat erneut versucht, Christian Peppel in den SprecherInnenrat zu wählen. Dieser hat aber abgelehnt.
Die Urabstimmung zum Semesterticket wurde erneut diskutiert. Dabei stand die Frage im Raum, ob es momentan überhaupt notwendig ist, eine Abstimmung durchzuführen. Die Einführung des 49€-Tickets, sowie das geplante 29€-Ticket für Studierende/Azubis/Schüler verändert die Ausgangslage dramatisch. Man hat sich darauf geeinigt, auf die Urabstimmung zurückzukommen, sobald klar ist, wie lange diese Tickets laufen bzw. wann deren Abschaffung droht.
Conrad Schröder und Christian Peppel wurden neben Lara Ebbinghaus von der FSV-Med für den Wahlausschuss der Hochschulwahl als stimmberechtigte Mitglieder gewählt.
Es gibt Bestrebungen das Anmeldungsverfahren für den Hochschulsport zu ändern, damit es nicht immer auf die Internetverbindung ankommt, ob man einen Kurs belegen kann. Im Sommersemester soll es hier erste Versuche geben. Sobald klar ist, ob die Ergebnisse der Versuche ausreichend waren, kommen wir darauf zurück.
Das BayHIG und die Auswirkungen auf die Universität/Studierendenvertretung wurden besprochen. Wichtige Punkte beim BayHIG sind:

- Neue Zielvereinbarungen: Je ambitionierter, umso mehr Geld ist für die Uni drin
- neue Experimentierklausel (4 SprecheInnen aus der Stuve ohne Hochschulwahlmandat möglich; Wahl der Studentischen Senator/innen durch den Konvent): Wie deren Nutzung abläuft wird sich noch zeigen
- Lehrverpflichtungen haben bei Neueinstellungen einen größeren Anteil an den Verhandlungen

Die Beteiligung an der Sitzung des Konvents war sehr gering. Die Mitglieder der technischen Fakultät waren jedoch alle vertreten.

18:17 Uhr: Jan Raab betritt die Sitzung. Es sind 15 Stimmen anwesend.

Im Rahmen der Konventssitzung wurden die Deputatsbögen angesprochen. Die FSV stellte sich der Frage, wer diese ausfüllt und wer diese kontrolliert. Im internen Bereich findet sich ein Dokument, das alle Regelungen zu den Deputatsbögen zusammenfasst https://www.intern.fau.de/files/Deputat.
Laut Dokument sind Studiendekan und Dekan sind für die Bögen verantwortlich.
Desweiteren stellte sich die FSV der Frage, was eine PromotionsstudentIn ist, beziehungsweise, worin sie sich von anderen Doktoranden unterscheiden. Laut folgender Internetseite muss man sich als promovierender StudentIn einschreiben und auch einen Semesterbeitrag bezahlen, um als Promotionsstudent zu gelten: https://www.fau.de/graduiertenzentrum/promotion

C.2. UniLust

Die UniLust hat am 23.01.2023 getagt.
Es wurden die Auswirkungen von ChatGPT auf wissenschaftliche Arbeiten besprochen. Vermutlich wird hierzu im Mai von der UniLust ein Beschluss gefasst.
Die Energiepauschale für Studierende soll über eine Online-Platform abgewickelt werden. Der Universität ist bisher nichts genaueres bekannt. Die Auszahlung findet wahrscheinlich Ende März oder im April statt.
Es gab diverse FPO-Änderungen. Zudem wurde das Projekt Quadis (Qualität von digital gestützter Lehre steigern) vorgestellt.
Am 02.02. findet ein Jour fixe zum Thema Diversität mit Vizepräsident-Education und -People (VP-E, VP-P) und der Frauenbeauftragter der FAU statt. Im Rahmen der Sitzung der FSV-Tech werden kurz die Themen des Gesprächs besprochen. Dabei wird insbesondere folgendes festgehalten: Es ist kritisch, dass mehrere Gebäude der Uni für Frauen bei Schwangerschaft nicht betretbar sind.
Das Thema der Prüfungsversuche wird in einem gesonderten Meeting angesprochen.

D. Vorgezogene Themen

D.1. Prüfungsversuche

D.1.1. Einzelfall mit Coronaspätfolgen

Ein Student der Tech-Fak wurde nach nicht-bestandenem Drittversuch exmatrikuliert, obwohl er durch Corona bedingte, diagnostizierte Konzentrationstörungen hat. Der Härtefall wurde bereits abgelehnt.
Die Coronasatzung lässt nur einen Neuversuch durch Corona-Einflüsse im Jahr 2021 zu. Folgeschäden werden nicht berücksichtigt. Dadurch werden Menschen mit Corona-Spätfolgen im Zweifel exmatrikuliert. Es gibt keine der FSV-bekannten Fälle, in denen ein Härtefallantrag angenommen wurde. Die FSV stellt sich daher die Frage, was einen Härtefall rechtfertigt.

D.1.2. Allgemeine Abschaffung Beschränkung an Prüfungsversuchen

Eine Splittergruppe des Referat-LuSt setzt sich für die Abschaffung der Höchstzahl an Prüfungsversuchen ein.
An der Uni-Augsburg, wo die höchste Anzahl an Versuchen abgeschafft wurde, hat dies sogar zu mehr und schnelleren Abschlüssen geführt. Diese Daten schaffen eine neue Argumentationsgrundlage, welche gegenüber der Universitätsleitung genutzt wird, um die Satzung zu ändern. Bei den Verhandlungen werden die GOPs ausgeklammert. Es gibt einige Universitäten in Deutschland, die entweder keine Prüfungsversuche mehr haben oder mit anderen Modellen gut fahren.

Es wird ein Präsenztermin (vermutlich im März) mit den Verantwortlichen der Universität angestrebt. In der FSV ist Nadine Laube an einer Teilnahme am Präsenztreffen interessiert.

E. Berichte aus Gremien (2. Hälfte)

E.1. FakRat

Die Schnellbauhörsäle sind bisher im Zeitplan. Allerdings wird die TechFak die ersten Semester nicht viel von den Hörsälen haben, da viele Zeitslots an die NatFak und PhilFak gehen. Die TechFak bekommt nur Restzeiten.
Die Coronasatzung wird nicht verlängert. Der besonders vorteilhafte Teil der Prüfungsannullierungen gilt jedoch bereits seit längerem nicht mehr.
Die Nachhaltigkeitskomission der FAU hat lokale Kommissionen an den Fakultäten vorgeschlagen. Der Fakultätsvorstand ist aber dagegen. Eventuell wird es zu anstehenden Berufungen eine Sondersitzung am 15.03 geben.

19:06 Uhr: Andreas Hierl verlässt die Sitzung und überträgt seine Stimme an Nadine Laube. Es sind weiterhin 15 Stimmen anwesend.

19:10 Uhr: Jan Rieger betritt die Sitzung und übernimmt di zuvor an Christian Peppel übertragene Stimme. Es sind weiterhin 15 Stimmen anwesend.

E.2. Sprat

Im Sprat nichts neues. Die Sitzung findet parallel zur Sitzung der FSV-Tech statt.

F. Sonstige Berichte

F.1. TF-Goes-DownTown

Das Planungstreffen findet am 03.02 um 15:00 Uhr statt. Das Treffen wird noch per Mail beworben. Es wird darum geworben, am Treffen teilzunehmen. Das Treffen dauert ungefähr 1-1,5 h.
Neben der Planung für TF-Goes-DownTown findet auch die Terminfindung für das TechFak-Sommerfest statt. Daher wird zur Werbung bei Freunden/FSIen/HSGen aufgerufen.
Zum 2. Planungstreffen wird eine Rundmail an alle Studis versendet, um für die Veranstaltung und deren Organisation zu werben.

F.2. Jour Fixe mit Professor Wanka

Beim Jour Fixe mit Professor Wanka waren Christian Peppel und Conrad Schröder als Fakultätsräte, sowie Nadine Laube und Lorenz Grau von der KFL anwesend.
Die studentischen VertreterInnen haben eine gemeinsame, einheitliche Plattform zur Anmeldung für Seminare vorgeschlagen. Zudem wurde der Vorschlag die Evalutationen freiwillig öffentlich zu machen vorgebracht.
Bei Campoproblemen, besonders Klausurproblemen soll man immer direkt die Prüfer anschreiben. Sollte sich hier nichts ergeben, ist der Vorsitzende des Prüfungsausschusses (Herr Franke) zuständig.
Die studentischen VertreterInnen haben bekräftigt, dass die Prüfungstermine früher bekannt gegeben werden sollen, um den Studierenden Planungssicherheit zu geben. Die Tabelle mit vorläufigen Prüfungsterminen wird es nicht mehr geben, da Campo diese nicht erzeugen kann. Die Prüfungstermine werden jedoch extern geplant. Daher sollte eine Liste eigentlich möglich sein. Zudem stellt sich diee Frage, ob Campo nicht um diese sinnvolle Funktion erweitert werden kann.
Es wurde das Problem der Einsicht bei MechWW für Energietechniker thematisiert: Dies ist eine GOP, deren Einsichtstermin nicht korrekt kommuniziert wurde.

Folgendes ToDo wird bis nach der nächsten KFL-Sitzung im Mai aufgeschoben: Evaluationsbeauftragte anschrieben, ob sich im Sommersemester schon ein Button implementieren lässt, mit dem die Lehrenden fixieren können, dass die Evaluationsergebnisse veröffentlicht werden, bzw. ob sich hierzu schon etwas getan hat. Die Idee ist aus einem Gespräch mit dem Dekanat hervorgegangen.

F.3. Vorstellung des Bachelors AI

Bei der Vorstellung des Bachelors AI (Artificial Intelligence) waren Conrad Schröder und Nadine Laube zusammen mit Marlene Reuschel, Professor Seel anwesend.
Der Studiengang muss eingeführt werden, da sonst das Department seine Rechtfertigungsgrundlagung verliert. Die Verantwortichen sind auch mit den Anforderungen an den Master AI nicht zufrieden. Ihre Vorschläge zu dem Lehrkonzept klingen plausibel. Sie wollen 100-200 StudentInnen für den Bachelor erreichen, haben aber Angst, diesen nicht zu groß zu machen. Sie überlegen, wie sie einen sinnvollen Filter einrichten. Die Grundgedanken und die Struktur des Studiengangs wirken auf die studentischen Vertreter soweit solide. Die Vertreter vom Department AIBE war offen für Kritik. Auf die Kritik von Nadine Laube, dass das Prüfungsamt überlastet ist, wurde angemerkt, dass sie eine neue Studiengangskoordinator-Stelle eingeplant haben.
Es stellt sich die Frage, wie Internationals besser an der Universität eingebunden werden können. Bei einem Gespräch mit Bärbel Kopp wurde von dieser angemerkt, dass die aktuellen Internationals deutlich größere Probleme mit sich bringen und somit auch mehr Personal bei der Betreuung benötigen.

G. Berichte der Arbeitskreise

G.1. AK Protokoll

Im AK nichts Neues.

G.2. Ak Inventar

G.2.1. Inventarliste

Die FSV wurde aufgefordert, das Inventarverzeichnnis zu überprüfen, das erstellt wurde.

Ruben Mons klärt während der Sitzung ab, wie viele Rollwägen die FSV-Tech laut Inventarliste haben sollte: Laut Mailverkehr mit Felix Lammermann sind es insgesamt zwei Rollwägen, deren Aufenthaltsort auch bekannt ist. Folglich sind die Rollwägen vollständig.

G.2.2. Leck im Fahrradkeller

Das Leck im Fahrradlager wird größer. Es stellt sich die Frage, wie die FSV-Tech dies möglichst schnell gelöst bekommt.

G.2.3. Europaletten

Es wird die Frage gestellt, wer die defekten Europaletten gebrauchen kann.

G.3. AK PR

G.3.1. Anfragen zu Stellen

Die FSV erhält immer wieder offene Stellenausschreibungen für z.B. WerkstudentInnenstellen in Erlangen. Die FSV stellt sich der Frage, ob sie diese aushängen möchte. Die FSV ist sich einig, dass dies nicht erfolgen soll, da es eine Pinnwand gibt, wo Unternehmen für einen Aushang bezahlen müssen.

G.3.2. Ideen für Merchandise

Es wurden die folgenden Ideen für Merchandise gefunden:

- Stifte
- Flaschenöffner

- Einkaufswagenlöser
- Stuve Tech Jahreskalender mit interessanten Daten/Semestekalender mit Dadline für alle HSGen und FSIen (Prüfungszeiträume, Hochschulwahl, Hochschulgruppenvorstellung, Sommerfeste, Feiertage, lustige “Tage”)

Es wird ein Termin geplant, wo die FSV-Tech über das geeignete Merch beraten kann. Zudem soll ein Pad eingerichtet werden, wo die FSV-Tech Ideen sammeln kann.

G.3.3. Fahrradersatzteilautomat

Die FSV stellt sich der Frage, ob die Anschaffung eines Ersatzteileautomaten überhaupt sinnvoll und gewünscht ist. Die FSV ist sich einig, dass dies der Fall ist. Jan Raab hat beim Green Office angefragt: Das Green Office hat keine Kapazität (personell und hinsichtlich Sponsoring) dafür. Der Automat der HS Ansbach wurde durch Werbung gesponsert und wird von einem Fahrradladen befüllt.

Der Fahrradladen übernimmmt Kosten, hätte aber auch die Gewinne.

Die folgenden ToDos werden auf die nächste Situng vertagt:

- Wer bestückt die normalen Automaten der Uni, wie läuft das vertraglich?
- Fahrradladen anfragen, wer den Automaten unterhalten würde.

G.3.4. Sticker

Die FSV-Tech möchte mehr Friedrich-Aldi-Universität-Sticker, da diese sehr positiv ankommen. Der Ersteller der Sticker, Aldo, gibt die Stickerdatei an die FSV weiter, sodass die FSV sich um eine Bestellung kümmern kann.
Es werden Klebestabilisatoren benötigt. Diese sind jedoch sehr teuer. Diese könnten über den PR-Etat der Stuve bestellt werden.

Die FSV stellt sich der Frage, ob nch weitere Sticker bestellt werden sollen. Es folgt eine Ideensammlung:

- Hochschulwahlsticker -> PR-Budget der Stuve
- Fuck-Campo-Sticker (z.B. mit dem Exmatrikulationsbutton)
- Fail-Sticker
- Inventarsticker
- ’So marode wie innovativ’ - Sticker: Ungefähr 1200 Stück

Die genaue Zusammensetzung der Bestellung und weitere Ideen für Sticker werden auf einem Orgatreffen der FSV ermittelt.

20:53 Uhr: Carina Görnert verlässt die Sitzung und überträgt ihre Stimme an Marco Schering. Es sind weiterhin 15 Stimmen anwesend.

G.4. AK IT

G.4.1. Allgemeiner Stand von Themen

Der NAS schlägt ab und zu wegen veralteter Pakete beim RRZE-Schwachstellenscanner an. Die jeweiligen Ursachen dafür werden aber schnell behoben.
Die Website der FSV soll im nächsten Semester fertig sein. Es stellt sich die Frage, ob hierfür ein kleines Arbeitstreffen in den Semesterferien geben soll. Die FSV ist einstimmig dafür.

G.4.2. Wlan im FSV-Raum

Silvan Weiss kümmert sich darum.

G.5. AK Rundmail

Es wurde darum gebeten, die Rundmailregeln zu aktualisieren. Wahrscheinlich hat Alexander Trimis darum gebeten. Dieser hat sein Anliegen jedoch nicht genauer definiert.

H. Weitere Themen

H.1. Arbeitswochenende/Teambuilding FSV

Im Konvent gibt es auch ein Arbeitswochenende. Früher gab es dies auch für die FSVen. Die FSV stellt sich der Frage, ob sie auch ein Arbeitswochenende machen möchte. In der FSV besteht Interesse dafür. Neben den FSV-Mitgliedern werden einzelne Personen als Spezialisten eingeladen. Das Arbeitswochenende wird nach dem ersten Prüfungszeitraum stattfinden.

21:06 Uhr: Silvan Weiss verlässt die Sitzung und überträgt ihre Stimme an Simon Zapf. Es sind weiterhin 15 Stimmen anwesend.

H.2. Essensbestellung

Die FSV stellt sich der Frage, ob die Essensbestellung das nächste Mal vor dem Sitzungsbeginn erfolgen soll. Dies wird verworfen. Es wird jedoch favorisiert, dass Tabellen erstellt werden, was wer mag, wo man bestellen kann und bei welcher Pizzeria welche Pizzen gut sind.

H.3. Abfragung der offenen ToDos

Die FSV geht die ToDo-Liste durch und schaut, welche ToDos noch ausstehen.

H.4. Aktueller Stand der Ziele aus der konstituierenden Sitzung

Die folgenden Punkte, wurden auf der konstituierenden Sitzung oder am Arbeitstag der FSV als Ziele formuliert. Hinter jedem Stichpunkt findet sich deren aktueller Stand.

- Flyer
- Küchenzeile im FSV-Raum -> Conrad Schröder ist zuständig
- Getränkesystem mit dem Fablab einführen -> Pausiert bis die Küche fertig ist
- Wlan Repeater im FSV-Raum -> Silvan Weiss ist dran
- Telefone der FSIen und der FSV -> Ruben Mons klärt, ob die Telefone nur intern funktionieren und Kosten verursachen
- FSVen Treffen, Sprechertreffen -> Der Sprat organisiert da etwas
- Gemeinsame TechFak Weihnachtsaktion -> Auf nächstes Jahr verschoben
- Website -> Ist in Bearbeitung
- Neue Flyer -> Sind in Bearbeitung
- Neue Stuve Kullis
- FSV-Sticker -> Sind in Bearbeitung
- Wahlsticker -> Sind in Bearbeitung
- Schlüssel im FSV-Raum ausprobieren

H.5. Semesterbeitragserhöhung

Der Semesterbeitrag wurde von 117,50 € auf 144 € erhöht. Die FSV stellt sich die Frage, woran diese enorme Preissteigerung liegt.
Der Semesterbeitrag ist bereits im WS gestiegen, wurde dort jedoch mit den Kosten des 9 € Tickets verrechnet. Daher wirkt der Preissprung jetzt besonders groß. Es gibt anscheinend eine Obergrenze für den Semesterbeitrag. Dieser war damals bereits sehr ausgereizt. Die Erhöhung entspricht seit 2020 einer jährlichen Inflation von 9,75 %. Ein Bekannter der FSV meinte, dass der Semesterbeitrag im deutschen Vergleich sehr gering ist und daher angeglichen werden sollte.
Auf der Internetseite der FAU hinsichtlich der Kosten eines Studiums sind noch Vergleichswerte von 2016 eingetragen (Link). Diese entsprechen nicht mehr der heutigen Realität.

H.6. Themen aus der Studierendenvertretung für das Dekanat

Der Dekan hatte im letzten Gespräch mit der Studierendenvertretung um Rückmeldung hinsichtlich bestimmter Themen gebeten.
Christian Peppel hat ein Foto vom Graffiti am Med-Museum gemacht.
Eine Rückmeldung hinsichtlich schlecht beleuchteter Wege an der TechFak ist nach wie vor ausstehend.

H.7. Hochschulgruppentreffen

Am 07.02 findet ab 20:00 Uhr ein HSGen-Treffen via Zoom statt. *(nicht öffentlich)*
Innerhalb der FSV hat Jan Rieger Interesse daran teilzunehmen und somit die FSV zu vertreten.

H.8. TechFak-Verein

Bei der letzten Sitzung wurde ein neuer Vorstand gewählt.
Vorstandsvorsitzender ist nun Christian Peppel. Der stellvertretende Vorsicht ist bei Jan Raab und Ruben Mons ist Kassenwart. Rene Zahn und Conrad Schröder bleiben Revisoren.

H.9. FSV-Mappe

(Name entfernt) stellt die FSV-Mappe vor, die Informationen zur Übergabe und zum Tagesgeschäft der FSV enthält. Sie beinhaltet untern anderem diverse Kontaktdaten und Zugangsdaten, welche via Wiki-to-PDF ausgedruckt werden. Zudem sind Informationen zur Amtsübergabe enthalten.
Des weiteren finden sollen sich die folgenden ToDos in der Mappe wiederfinden. Diese wurden in der Sitzung der FSV zusammengetragen:

- How-to-Finanzen
- How-to-Formulare
- How-to-Sitzung
- How-to-Raumüberlassung
- Wann-an-was-denken (Planungen für Veranstaltungen rechtzeitig beginnen)
- How-to-Bildschirme-reservieren

H.10. Neubesetzung der Komission für Lehre

Die Amtszeiten von Nadine Laube (14.03) und Harald (31.03) enden demnächst. Es stellt sich die Frage, ob sie eine weitere Amtszeit übernehmen möchten oder ob NachfolgerInnen gefunden werden sollen. Nadine Laube möchte keine weitere Amtszeit in der KFL aktiv sein. Harald hat nicht auf die Mails geantwortet.

H.11. How-to-FSV Cheatsheet

Christian Peppel stellt die Idee vor und frägt die Anwesenden, ob dies eine gute Idee wäre, um neue FSVlerInnen schneller einzubinden. Das How-to-FSV Cheatsheet würde bei der Konstituierendensitzung ausgeteilt werden und durch die How-tos der AKs ergänzt werden. Die Anwesenden FSVlerInnen sind für diese Idee.

H.12. Securitykosten

Christian Peppel wollte hinsichtlich der Securitykosten mit Frau Gerl Rücksprache halten. Dies steht noch aus.

H.13. Aussagen von Stefan Arnold

Auf die Mail der FSV hinsichtlich der Aussagen von Stefan Arnold gab es noch keine Antwort. Das Thema wird beim Diversitäts- und Diskriminierungs-JF angesprochen. Es wird insbesondere auf das TikTok-Video eingegangen, wo “typisch FAU” drunter gepostet wurde.
Die FSV ist der Meinung, dass das Thema im Zweifel an die ReWi weitergeleitet werden soll, da es sich um einen Professor der ReWi handelt.

H.14. Geplante Anschaffungen

Die FSV würde sich gerne Airtags für Android anschaffen, um diese an Schlüsseln zu fixieren. Es stellt sich die Frage, ob es etwas geeignetes gibt. Im Zweifel gingen auch GPS-Empfänger.

22:21 Uhr: Marco Schering verlässt die Sitzung. Die Stimmrechtsübertragung von Carina Görnert verfällt. Es sind 13 Stimmen anwesend.

H.15. Neuer Dokumentemaster

Für die folgenden Dokumente muss noch das neue Logo in den Dokumentenmaster eingebaut werden:

- Geschäftsordnung
- Haushaltsplan
- Erstattungsantrag
- Verpflegungsantrag
- Gremienzettel (auf Deutsch und Englisch)

I. Nächste Sitzung

Es stellt sich die Frage, wie die Sitzungsroutine in den Semesterferine gestaltet werden soll. Die FSV ist sich einig, dass 2 Treffen in den Semesterferien stattfinden sollen. Für die beiden Treffen werden jeweils Terminklicks erstellt. Die erste Sitzung soll Anfang März. Die zweite Ende März stattfinden.

Darüber hinaus wird eine Abstimmung versendet, bei welcher entschieden werden soll, ob die Sitzungen in Präsenz oder online stattfinden sollen.
Die Termine sind unter https://fsv.tf/sitzung zu finden.

22:28 Uhr: Die Sitzung wird geschlossen.